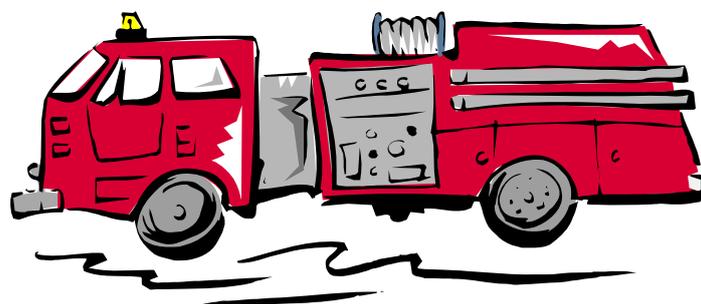


**ACHTUNG**  
**NEUE FAHRZEUGHÖHE!!!!**



## TLF-Maschinisten

### TELEFON:

ABI	RINNER Bernhard	21507 od.0664/3661011
HBM	KÖNIG Ernst	22 38
OBM	KÖNIG Josef jun.	22 22 od. 0664/2068301
OBM.	SAUSENG Josef	42 01 od. 0664/1444364
HLM	BEUTLE Kai	2364 od. 0664/1851531
HLM	TÖDTLING Karl	32 55 od. 0664/4961388
OBI	GANGL Walter	2260 od. 0664/6396446
BM	LAMPRECHT Siegfried	34 69
HFM	KÖNIG Manfred	25 89 od. 0664/1922330
BM	ZIERLER Karl 22 02-16	od. 4533 od. 0676/3771691
HFM	SAUSENG Christian	31 19 od. 0664/1230490
LM	PAAR Martin	2468 od. 0664/5200044
ABI	RINNER Wolfgang	38 30 od. 0664/5453686
BM	LAMPRECHT Heribert	0664/1561877
EHBI	KÖNIG Josef sen.	27 72 od. 0699/10516323
BM	SAUSENG Robert	21559 od. 0699/11230217
LM	WEIDACHER Hannes	2906 od. 0664/ 3429953
OFM	SAUSENG Markus	4201od. 0664/ 1803948
OFM	SAUSENG Wolfgang	3119 od. 0664/ 6411435
OFM	ZIERLER Karl jun.	4533 od. 0676/ 6490124

**GERÄTE IM FÜHRERHAUS:**

- 1 Handfunkgerät
- 2 Batterielampen
- 1 Suchscheinwerfer (im Zigarettenanzünder ansteckbar)
- 1 Meldertasche
- 1 Rettungsmesser
- 2 Feuerwehr-Warndreiecke
- 2 Winkerkellen
- 1 Schutzjacke für Straßendienst
- 1 Einsatzleiterjacke
- 1 Gurtmesser
- 1 Handy
- 1 AS Funkgerät 70 cm

**SCHALTEINRICHTUNGEN UND ANTRIEBE:**

Seilwinde  
Strassenwaschanlage  
Leiteinrichtung  
Pumpe

**BELADUNG DES TLFA 2000:**

**RECHTS VORNE:**

- 1 Notstromaggregat
- 1 Abgasschlauch Flex
- 1 Elektro.-Rettungssatz  
Bedienung und Anschluss für den Lichtmasten
- 1 Wagenheber (Stange im Kühlergrill links )
- 1 Scheinwerfer mit Dreibeinständer
- 1 Löscheimer
- 3 Kanister Schaummittel
- 1 Kabeltrommel 220V
- 2 Kabeltrommel 380V
- 1 Trichter mit Flexkrümmer
- 1 Kanister Benzin 20l
- 1 Kanister Diesel 20l
- 1 Ausgusskrümmer Flex
- 1 Lüfter
- 1 Erste Hilfe Koffer
- 2 Warnleuchten
- 1 Plastikwanne mit Verlängerungskabel
- 1 Kaminschlüssel

TANK FÜR TLFA 120 LT.

**RECHTS MITTE:**

- 3 Handscheinwerfer
- 3 Atemschutzgeräte á 300bar mit Masken
- 3 Reserveflaschen für die Atemschutzgeräte
- 1 D-Saugschlauch
- 4 Feuerwehrgurte
- 2 C-Schläuche
- 4 HD-Schläuche
- 3 Helmlampen
- 3 Einsatzhosen für Atemschutzträger
- 1 AS Funkgerät 70cm mit Ladestation

**RECHTS HINTEN:**

- HD-Haspel mit Schlauch und Strahlrohr
- HD-Aufspulung (elektrisch)
- 3 C-Schläuche
- 5 B-Schläuche
- 1 HD-Strahlrohr
- 1 CO<sub>2</sub>-Löscher
- 2 Schaumlöscher á 6kg
- 1 B-Druckausgang
- 1 HD-Druckausgang
- 1 Trockenlöscher á 12kg
- 1 B-Verbindungsschlauch - kurz
- 4 Schlauchbinder
- 4 Schlauchhalter

**LINKS VORNE:**

- 1 Kübelspritze
- 1 Greifzug komplett
- 1 Freilandverankerung komplett
- 1 Löschdecke
- 1 C-Formschlauch für Kanalreinigung
- 2 Unterlegekeile
- 1 Standrohr
- 1 Unterflurhydrantenschlüssel
- 1 Motorsäge mit Kanister und Reservekette
- 15 Stk. Stricke zur Viehrettung
- 2 Chemiefaserseile
- 4 Rundschnellen
- 1 Flex Trennscheibe komplett
- 1 Umlenkrolle
- Seilklemmen und Schäkel
- 1 Bolzenschneider
- 2 Feuerpatschen
- 1 Brecheisen
- 2 Ölauffangbehälter weiß
- 4 Birnenschäkel-groß
- 1 Sack Bindemittel
- 6 Absperreisen
- 1 Schlagbohrmaschine komplett
- 1 Schäkel groß
- 2 Abdeckplanen
- 2 Unterschiebekeile mit Standschutz
- 1 Schlögel 5 kg
- 1 Schlögel 2 kg
- 1 Kantenschutz für Seilwinde
- 1 Hydraulisches Rettungsgerät ( Schere –Spreitzer)
- 1 Zubehörkoffer für Hyd. Rettungsgerät
- 1 Schwelleraufsatz
- 1 Stempel für Hyd.Rettungsgerät

Schanzwerkzeug:

Bestehend aus:	1 Krampen	1 Sapine
	1 Hacke	2 Besen
	1 FW Hacke	1 Haue
	1 Bogensäge	4 Schaufeln
	1 Eisensäge	2 Heukrampen
	2 Heugabeln	1 Rechen

**LINKS MITTE:**

- 1 Stahlseil á 2,5m
- 1 Stahlseil á 5m
- 1 Stahlseil á 10m
- 1 Werkzeugkasten
- 1 Schaumzumischer
- 1 Stahlseil 30 m
- 1 Mittelschaumrohr
- 4 C-Schläuche
- 5 B-Schläuche
- 1 Notrettungsgeräteset (Trage, Dreiecktuch, Gurte)
- 3 Paar Hitzeschutzhandschuhe
- 3 Stk. Hitzeschutzhauben
- 2 Unterlegekeile
- 1 Absperrband rot-weiß
- 1 Rettungsleine
- 1 Hebekissenset komplett mit 3 Hebekissen
- 1 Chemiefaserseil

**LINKS HINTEN:**

- 1 HD-Haspel mit Schlauch und Brunnkatz mit elektronischer Aufspulung
- 1 C-Schlauch
- 1 Sammelstück
- 1 Hydrantenschlüssel
- 1 Übergangsstück A → B
- 1 Verteiler
- 1 Druckreduzierventil
- 1 Stützkrümmer
- 4 Übergangsstücke B → C
- 2 HD-Kupplungsschlüssel
- 1 Kanalkatze-Aufsatz
- 1 Schmutzwasserpumpe
- 3 C-Strahlrohre
- 1 B-Strahlrohr
- 1 Arbeitsleine
- 4 Paar Säure-Schutzhandschuhe
- 1 B- Hydroschild
- 4 Schneeketten
- 1 C-Schlauch kurz für Stützkrümmer

Unterlegeholz zum befestigen

weitere:

B-Druckausgang

Tankfüllstutzen

Schalter für die Umfeldbeleuchtung

**AM FAHRZEUGDACHPLATEAU:**

- 2 Stk. Feuerhaken
- 1 Abgasschlauch für den TLFA
- 2 Schlauchbrücken
- 1 3-teilige Schiebeleiter
- 1 Hakenleiter
- 1 Standmonitor (Wasserwerfer)
- Dachscheinwerfer (von oben schaltbar)
- Lichtmast ( ! Deckel immer frei halten ! )

### **NOTSTROMAGGREGAT:**

Type: MAG F 8102 BS  
Leistung: 16 PS -8 kVA  
Kraftstoff: 12l Normal-bleifrei  
Öl: SAE 5 W-40  
Masse: 125kg vollgetankt

Weiters befinden sich:

- 3 Schukosteckdosen
- 2 Starkstromsteckdosen 16A
- Polwendeschalter
- Starttaste
- Notausschalter
- Joker

### **Inbetriebnahme des Notstromaggregates:**

- Das Gerät herausschwenken bis die Halterung eingerastet ist. (Gerät auch vom Fahrzeug entfernbar)
- Benzinhahn ist immer offen!!!!
- Joker ziehen
- Starttaste drücken ( nicht länger als 10 Sekunden, Wiederversuch nach ca. 1 Minute)
- Joker nach ca. 5 Sekunden Laufzeit wieder rückstellen
- Betriebsbereitschaft ist gegeben

### **Ausserbetriebsetzen des Notstromaggregates:**

- Last wegschalten (Fluter oder Stecker)
- Stoptaste drücken
- Abkühlen lassen!
- Betriebsbereit machen ( Benzin! , Öl ! )
- Betriebsstunden abschreiben und in das Kontrollbuch eintragen!

## **LICHTMAST:**

Betrieb: PNEUMATISCH bei laufendem Motor!

### **ACHTUNG:**

- 1.) Fahrzeug muss auf einer horizontalen Ebene stehen
- 2.) Achten auf Strom- bzw. Oberleitungen
- 3.) Genügend Freiraum über dem Fahrzeug  
(Lichtmast á 6,5m inkl. Fahrzeug)

### **Inbetriebnahme:**

- 1.) Notstromaggregat in Betrieb nehmen
- 2.) Stecker des Lichtmastes am Aggregat anstecken
- 3.) Lichtmast ausfahren  
(mit AUF- Schalter → Totmannstellung)
- 4.) Fluter aktivieren
- 5.) Nach Beendigung Fluter abschalten und abkühlen lassen!
- 6.) Lichtmast einfahren mit AB- Schalter  
(AB-Schalter → Standardstellung)

### **ACHTUNG:**

**SOLANGE DER LICHTMAST AUSGEFAHREN IST,  
LEUCHTET IM FÜHRERHAUS DIE LAMPE  
LICHTMAST**

Sollte vergessen werden die Fluter abzuschalten, werden diese automatisch beim Einfahren des Lichtmastes deaktiviert.  
(Sicherheitsschaltung)

## **PUMPE Iveco Magirus:**

= Schnellangriffseinrichtung  
mit 60m HD Schlauch (40bar)

### **Inbetriebnahme:**

- 1.) Pumpe einschalten (grüner Schalter)  
(kann auch vom Führerhaus eingeschaltet werden)  
dauert ca. 8 sek.
- 1a.) mit dem Gashahn Drehzahl regulieren!
- 2.) Drehrad von SAUG auf TANK – Betrieb drehen  
(kurbeln bis zum Anschlag)
- 3.) Haspelbremse lösen!
- 4.) Schlauch ausziehen und Haspel wieder einbremsen.
- 5.) HD-Hebel an der Pumpe öffnen (rechts)

Sollte HD-Schlauch mit Kanalkatz von der Haspel benötigt werden, wiederholen sich die Punkte jedoch 5+6 links.

## **STRASSENWASCHANLAGE:**

- 1.) Pumpe einschalten
- 2.) SAUG auf TANK stellen
- 3.) HD-Hebel an der Pumpe öffnen
- 4.) Knopf für Strassenwaschanlage drücken

Die 4 Düsen können vom Führerhaus aus bedient werden und sind extra schaltbar.

Die oberen 4 Punkte sind jedoch am Heck durchzuführen!

### **Ausschalten der Pumpe:**

Von Punkt 1-6 rückwärts

- Haspelbremse beim Aufspulen lösen!
- Pumpe entwässern!

Und Anschlussleitungen entleeren!

**ACHTUNG WINTERBETRIEB DIE SCHALTER  
IM FÜHRERHAUS BLEIBEN EINGESCHALTEN !!!!**

## **FÜLLEN DES WASSERTANKS:**

- Füllstutzen sind rechts und links hinten jeweils die unteren B-Anschlüsse
  - Tank mit max. 8 bar füllen  
Sollte ein Hydrant mehr Druck aufweisen (z.B.Klamm), so muss ein Druckreduzierventil zwischengeschaltet werden.  
(dieses befindet sich im Geräteraum links hinten)
  - Schalterstellung im Pumpenraum auf I = automatisches Füllen!
  - Sollte zuwenig Löschwasser verbraucht worden sein, kann mit Schalterstellung II händisch gefüllt werden!
  - Nach dem Befüllen sind die Kugelhähne unter den Füllstutzen zu öffnen um die Leitung zu entleeren.
- DER HYDRANT MUSS ZUERST ZUGEMACHT WERDEN!**

## **TLFA-2000 Trupp**

Iveco 240 PS

Allrad permanent

Sperrdifferential zuschaltbar

Gesamtgewicht: 14 t

### **Ausgerüstet mit:**

- HD-Schnellangriffseinrichtung
- Schwerem Atemschutz
- Stromgenerator
- 6m Lichtmast ( Gesamthöhe )
- Be- und Entlüftungsgerät
- Hebekissensatz
- Seilwinde 5 t
- 3-teilige Schiebeleiter
- Hydraulisches Rettungsgerät ( Schere-Spreitzer)

### **LEITEINRICHTUNG:**

Befindet sich am Heck des Fahrzeuges und ist von der Fahrerkabine zu bedienen.

#### **Achtung:**

Bitte bei sämtlichen Arbeiten auf Verkehrsflächen, natürlich auch beim Strassenwaschen die Leiteinrichtung einschalten.

( Links-, Rechts- oder Blinklicht )

**LÜFTER:**

Techn. Daten: NT 236

Turboventilator: 5,5 PS / 37 kg

Luftgeschwindigkeit: 170 km/h

Gesamtluftmenge: 36000m<sup>3</sup>/h

Treibstoff: Benzin unverbleit

Öl: 20 W 50

**Wichtig:**

- 1.) Die Einblasöffnung muss kleiner als die Ausblasöffnung sein.
- 2.) Schutzgitter muss sauber sein!
- 3.) Das Gerät besitzt automatische Abschaltung bei Ölmangel oder kippen.
- 4.) AUS-EIN- Schalter soll immer auf EIN stehen

## **HEBEKISSENSET:**

Besteht aus :

- 3 Hebekissen 10,12,18 Tonne  
Druckmanometer mit Anschlussschlauch  
Steuergerät
  - 2 Anschlussschläuche
- Als Pressluftflasche wird eine Atemschutzreserveflasche verwendet.

### **Achtung:**

- Genügend Material ( Staffel + Pfosten )  
zum unterlegen richten, bevor mit dem Hebevorgang  
begonnen wird!
- Nur max. 2 Hebekissen übereinander legen  
➔ Rutschgefahr!
- Kissen mit max. 8 bar füllen.
- Kissen nicht zwischen Spitze bzw. schneidige  
Gegenstände legen.
- Schlauch nie unter LAST vom Hebekissen nehmen!  
Nur mit Hebel ablassen!

## **SEILWINDE:**

Techn. Daten: Type Rotzler HZ051  
Zugkraft: 50 kN = 5 t  
Seildurchmesser: 13mm  
Seillänge: 55m  
Seilgeschwindigkeit: 12 m/min

### Wichtig:

Zum Arbeiten mit der Winde braucht man 3 Mann. (mind.)

- 1 Mann (Fahrer im Fahrzeug)
- 1 Mann (Kommandant)
- 1 Mann am Windenausgang

### Bedienung:

- 1.) Winde einschalten
- 2.) 4 Radbremse betätigen!
- 3.) Seil abrollen (Schalterstellung nach vorne)
- 4.) Seil nur bis zur ROTEN Markierung abrollen!

### Bergen:

Seil durch Hebelstellung nach hinten spannen.  
Geschwindigkeit mit dem Gaspedal regulieren.  
(Motordrehzahl max. 1500 U/min)

### Wichtig:

- 1.) Aufrollen des Seiles immer unter Zug → seilschonend
- 2.) Mind. Nach jedem 5. Gebrauch ab und neu aufrollen!
- 3.) Eventuell auftretende Schäden sofort melden.

## **MONITOR -- WASSERWERFER**

Leistung: 1200 bis 2400 lt min

Gewicht: ca. 25 kg

Verstellbare Hohlstrahldüse.

Anspeisung erfolgt über mindestens 2 B mit Sammelstück!

### **ACHTUNG:**

Der Monitor wird mit angebaute Spinne aufgestellt-  
jedoch

**NICHT AM FAHRZEUGDACH** aufgestellt, und es  
befindet sich immer 1 Mann am Monitor !!

Weiters zu beachten ist die Mindestwasserzufuhr von der  
Pumpe ( mind. 1200 lt min).

**HYDRAULISCHES RETTUNGSGERÄT**  
**SCHERE UND SPREITZER für PARALELLBETRIEB**

Betrieb: direkt über TLFA Notstromgenerator!

Techn.Daten: Weber E 50 T  
Betriebsdruck max. 630 BAR

Zubehör: Schere und Spreitzer  
Stempel  
Zubehörkoffer für Hyd. Rettungsgerät  
Schwelleraufsatz

Hyd. Rettungsgerät ist direkt am Fahrzeug angesteckt, es muß aber vor Inbetriebnahme mit dem Stecker welcher für Lichtmastbetrieb ist am Notstromgenerator angesteckt werden.

Die Bedienung des Gerätes ist mit Druckknopf gesteuert.

Für die Handhabung ist TECHNIK 2 - Kurs erforderlich !!!!

## **LIEFERSCHEINE-RECHNUNGSBUCH**

1. Art der Arbeit, Zeit; Datum  
(zB.: Wassertransport, Kanalreinigung, Autobergung)
2. Genaue Anschrift, Kennzeichenummer
3. Unterschrift

Für Barzahlung befindet sich die Tarifliste im Fahrtenbuch des TLFA!

BEI AUTOBERGUNG MIT TLFA BZW: MIT SEILWINDE  
EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG VOM  
FAHRZEUGHALTER UNTERSCHREIBEN LASSEN!

### **WICHTIG:**

- TANKEN NACH JEDEM EINSATZ:
- 1. TLFA
  2. Notstromaggregat
  3. Belüftungsgerät

Sollte es nicht sofort möglich sein, bitte am nächsten Tag in der Früh nachholen!  
( Tankstelle SAUSENG oder Möstl in Willersdorf)

➤ FAHRTENBUCH SCHREIBEN:

Ins Fahrtenbuch: gefahrene KM  
KM-Stand  
Datum und Unterschrift des Fahrers  
Einsatzort  
Pumpeneinsatzzeit  
Seilwindeneinsatzzeit  
Treibstoff  
Hydraulische Gerät Einsatzzeit

Ins Kontrollbuch Lüfter und Tauchpumpe:  
Jeweilige Arbeitszeit  
Datum und Unterschrift  
Treibstoff-Lüfter

Ins Kontrollbuch Notstromaggregat:  
Treibstoff  
Datum und Unterschrift  
Betriebsstunden  
Evtl. Einsatzort

**Jede Arbeit, ob mit Notstromgenerator, Pumpe, Lüfter oder Tauchpumpe, muss in das Kontrollbuch eingetragen werden.**

**IN JEDEM FAHRZEUG BEFINDET SICH DER DAZUGEHÖRIGE TREIBSTOFF FÜR DIE IM FAHRZEUG MITGEFÜHRTEN AGGREGATE!!!!!!**

**Schlüsselkasterl im Führerhaus TLF-A:**

PVA

Schöcklmautstrasse

Zierler Einfahrt

Seniorenheim

Sendeanlage ORF

Mercur Sanatorium

**BITTE DIESE SCHLÜSSEL SOFORT ZURÜCK INS  
TLF !!!!!**